

KREISHAUSHALT

2024



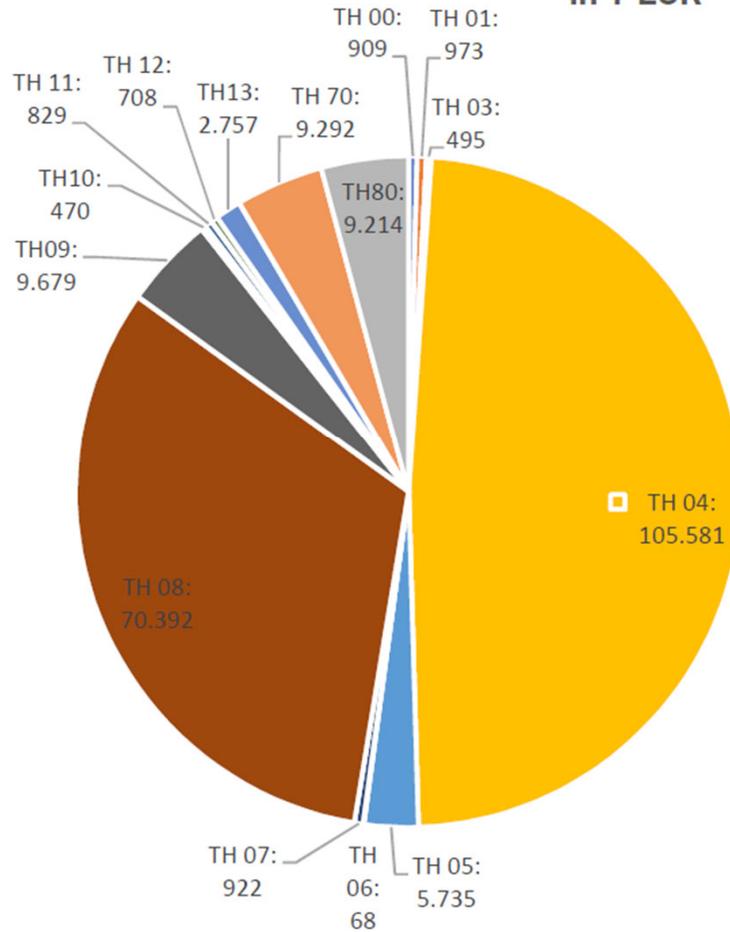
ECKDATEN

Jahresergebnis	2023 (Plan)	2024
1. Ordentliches Ergebnis:	- 16.556.213 €	- 38.176.977 €
2. Außerordentliches Ergebnis:	1.100.000 €	0 €
Gesamtergebnis:	- 15.456.213 €	- 38.176.977 €
Kreditaufnahme f. Investitionen:	17.172.300 €	17.172.300 €
	(Netto: 7 Mio. €)	(Netto: 13.066.000 €)
Liquiditätskredite:	58.000.000 €	95.000.000 €

Die Zeichen stehen auf Verschlechterung!

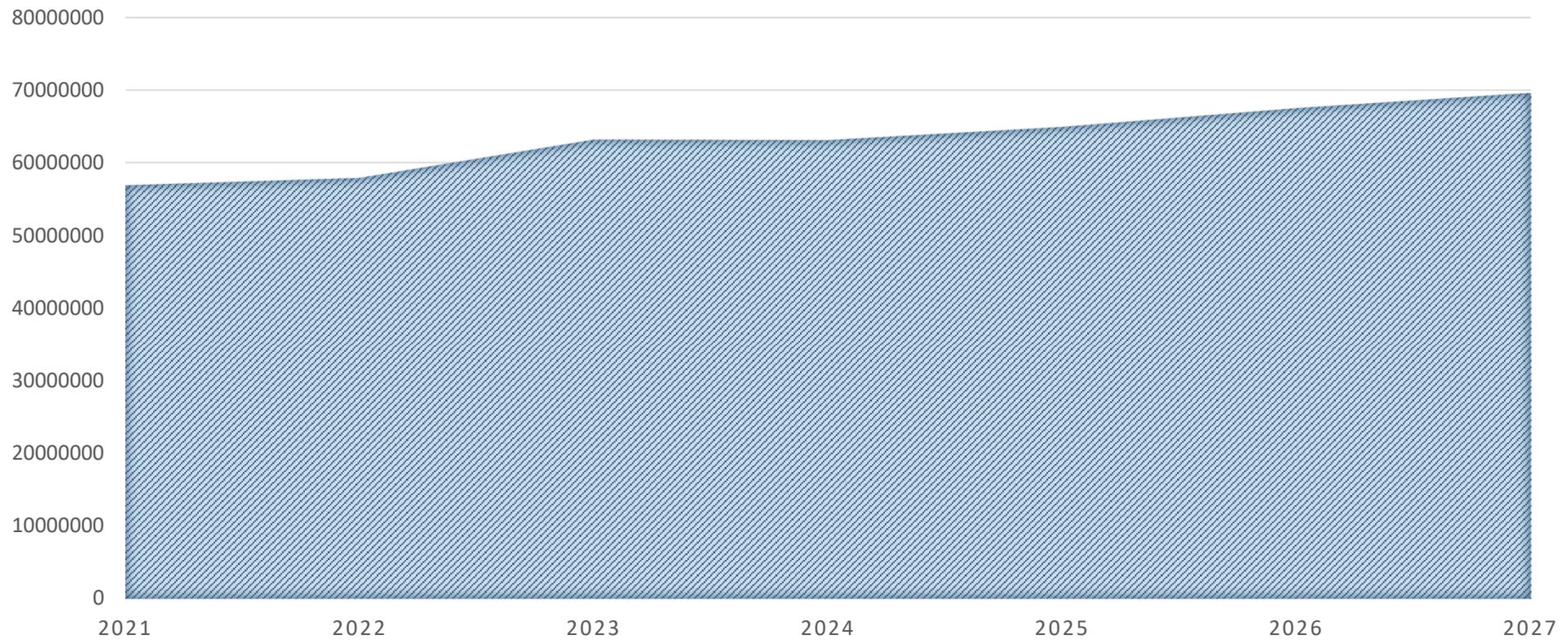


Erträge in T EUR

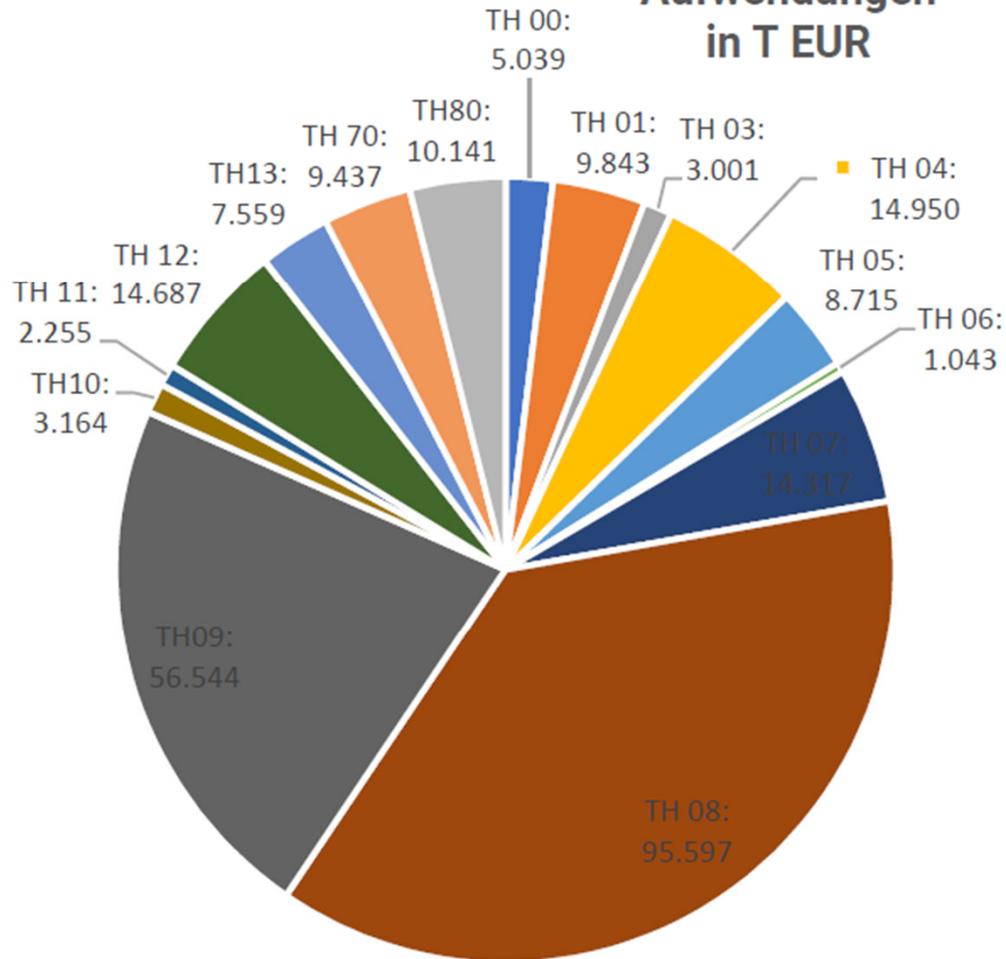


- TH 00 - Verwaltungsvorstand
- TH 01 - Personal und Organisation
- TH 03 - Abfallwirtschaft, Wasser und Umweltschutz
- TH 04 - Finanzen
- TH 05 - Ordnung und Verkehr
- TH 06 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz
- TH 07 - Schule, Kultur und Sport
- TH 08 - Soziales
- TH 09 - Jugend
- TH 10 - Gesundheit
- TH 11 - Bauausicht, Denkmal- und Immissionsschutz
- TH 12 - Hochbau und Gebäudemanagement
- TH 13 - Tiefbau
- TH 70 - KER Abfallentsorgung
- TH 80 - KER Krankentransport und Rettungsdienst

ENTWICKLUNG KREISUMLAGE

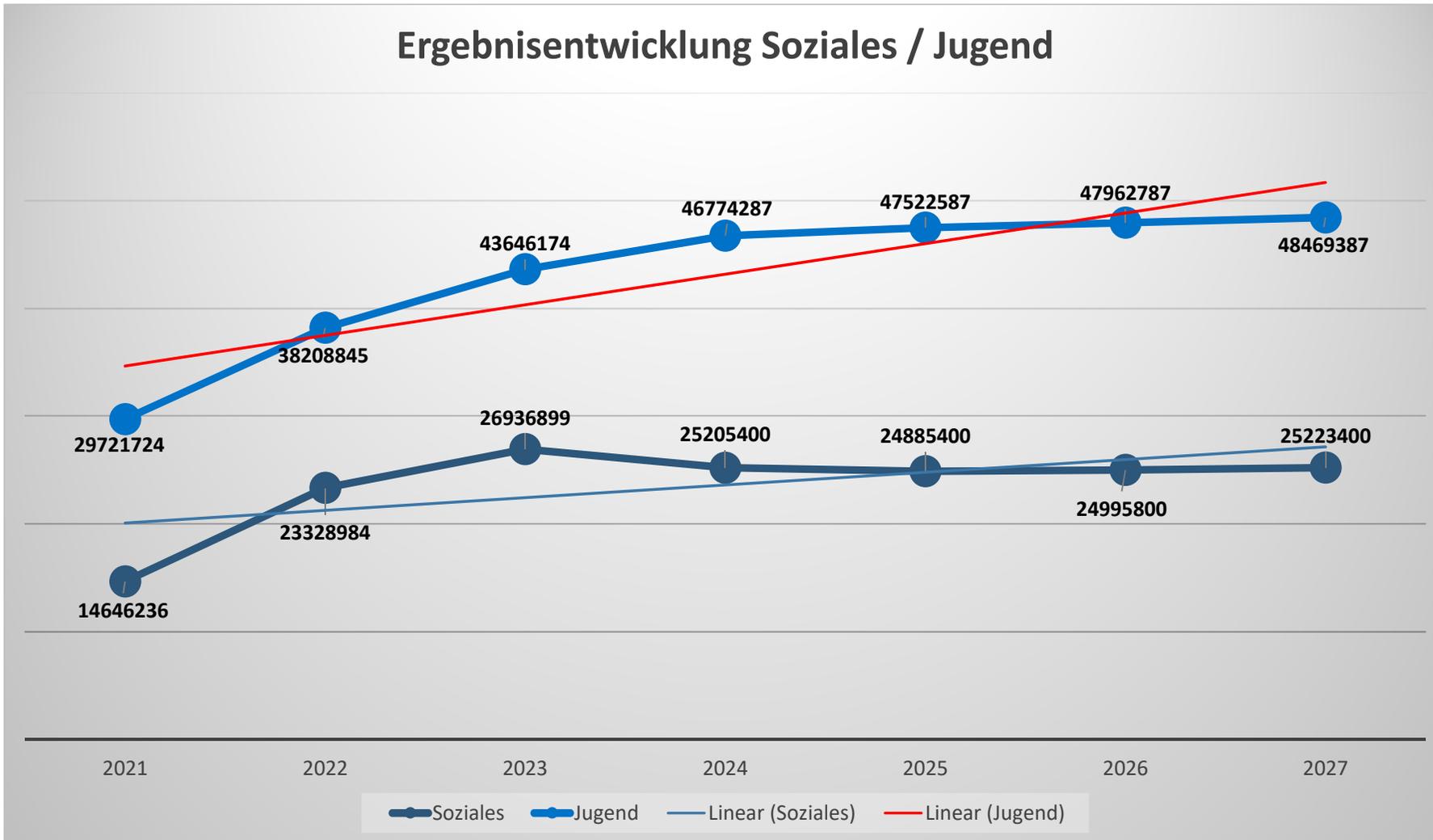


Aufwendungen in T EUR

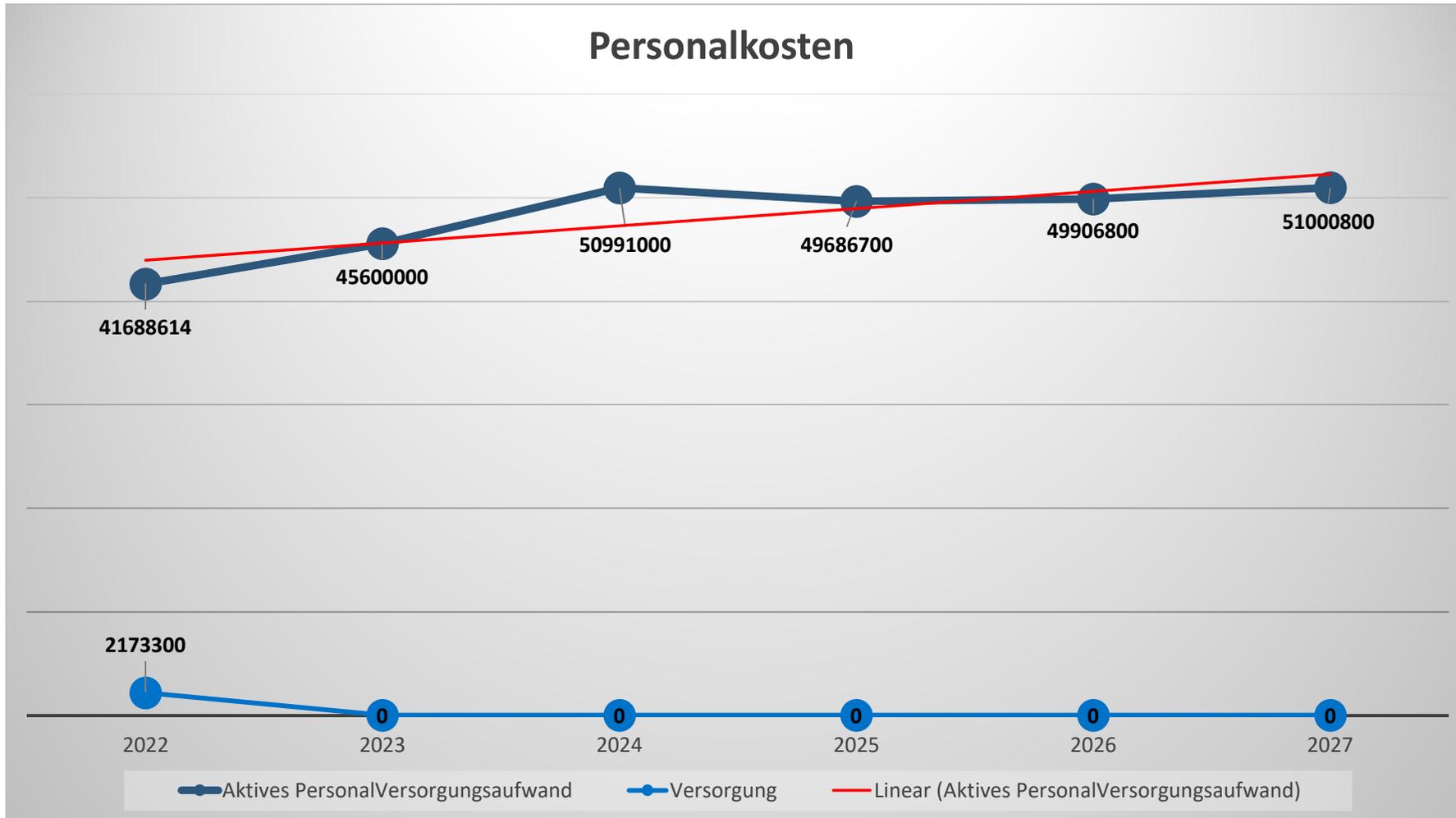


- TH 00 - Verwaltungsvorstand
- TH 01 - Personal und Organisation
- TH 03 - Abfallwirtschaft, Wasser und Umweltschutz
- TH 04 - Finanzen
- TH 05 - Ordnung und Verkehr
- TH 06 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz
- TH 07 - Schule, Kultur und Sport
- TH 08 - Soziales
- TH 09 - Jugend
- TH 10 - Gesundheit
- TH 11 - Bauausicht, Denkmal- und Immissionsschutz
- TH 12 - Hochbau und Gebäudemanagement
- TH 13 - Tiefbau
- TH 70 - KER Abfallentsorgung

Ergebnisentwicklung Soziales / Jugend



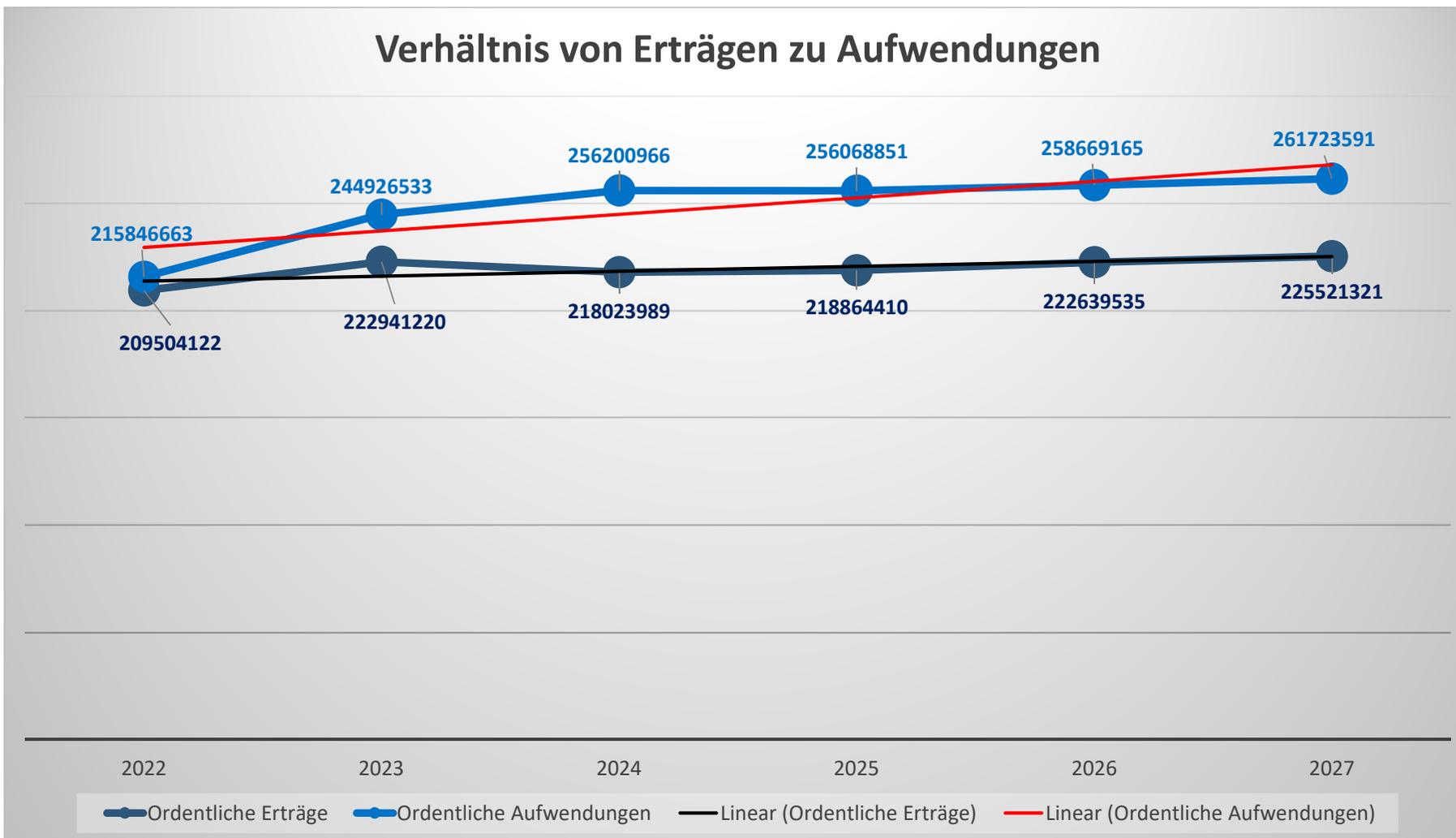
Personalkosten



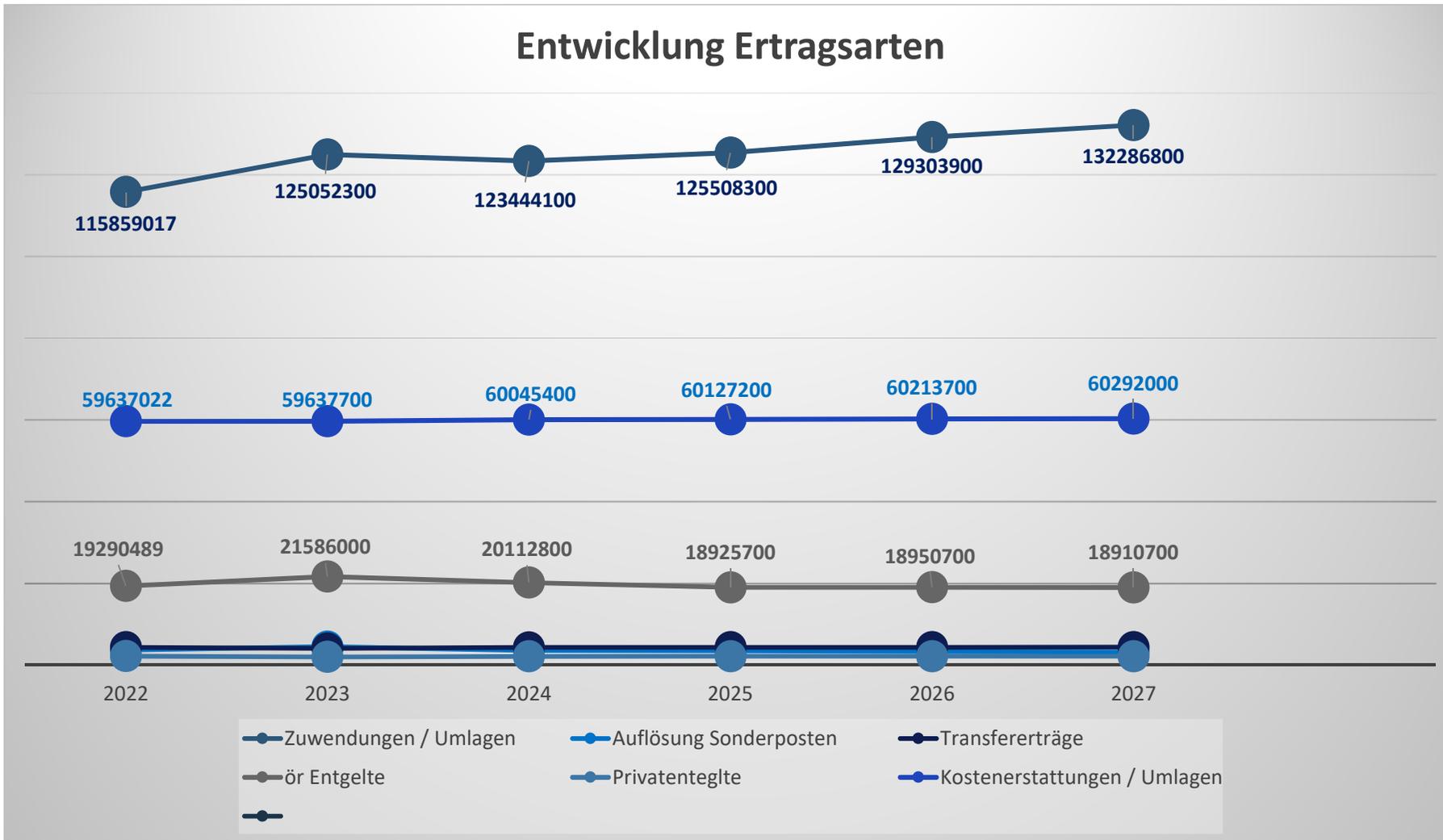
INVESTITIONSMABNAHMEN

Maßnahmengruppe	Betrag
Schulen & Dienstgebäude	6.971.000,00
Sportcampus	1.215.000,00
Tiefbaumaßnahmen (Straßenbau)	1.518.000,00
Krankenhausumlage (Land)	1.700.000,00

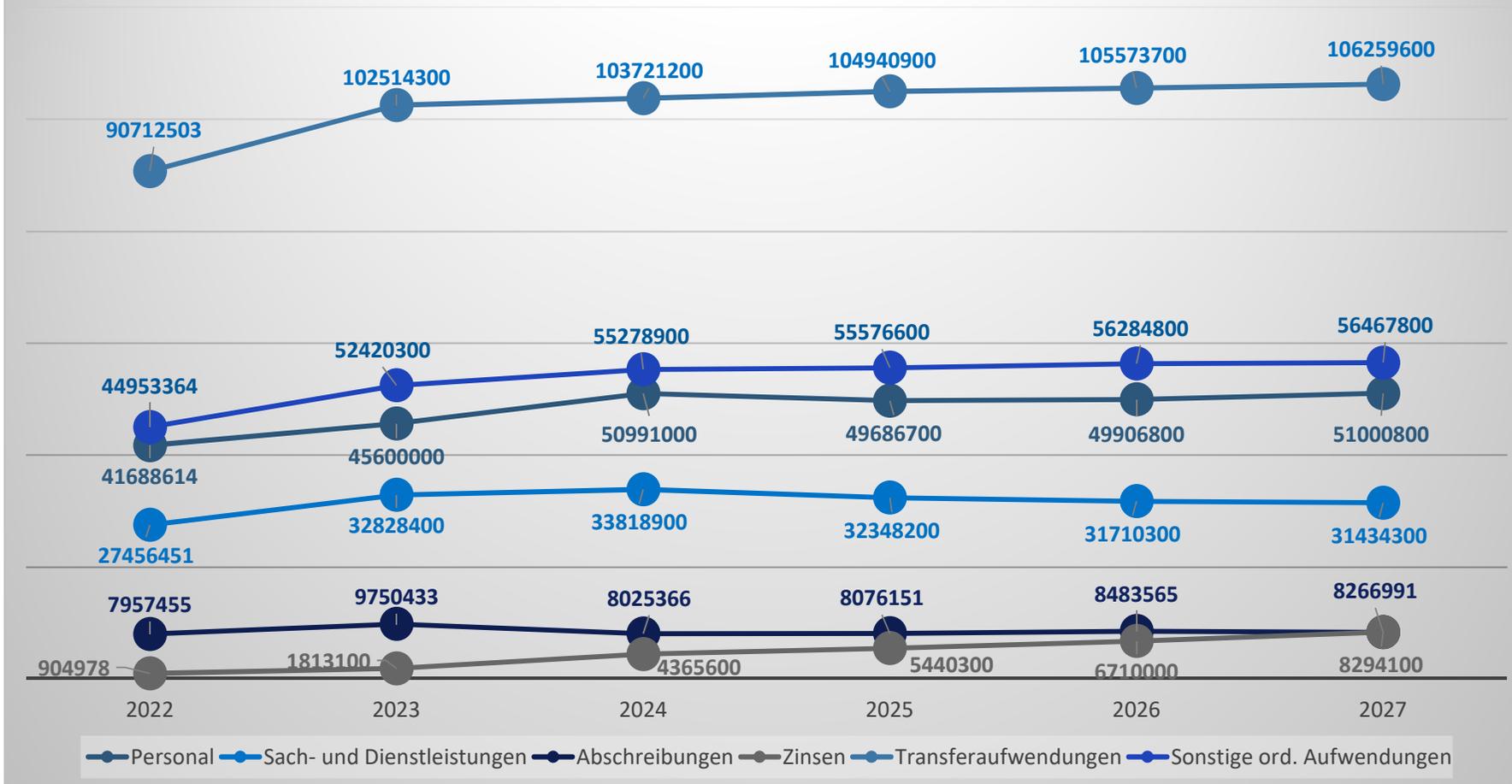
Verhältnis von Erträgen zu Aufwendungen

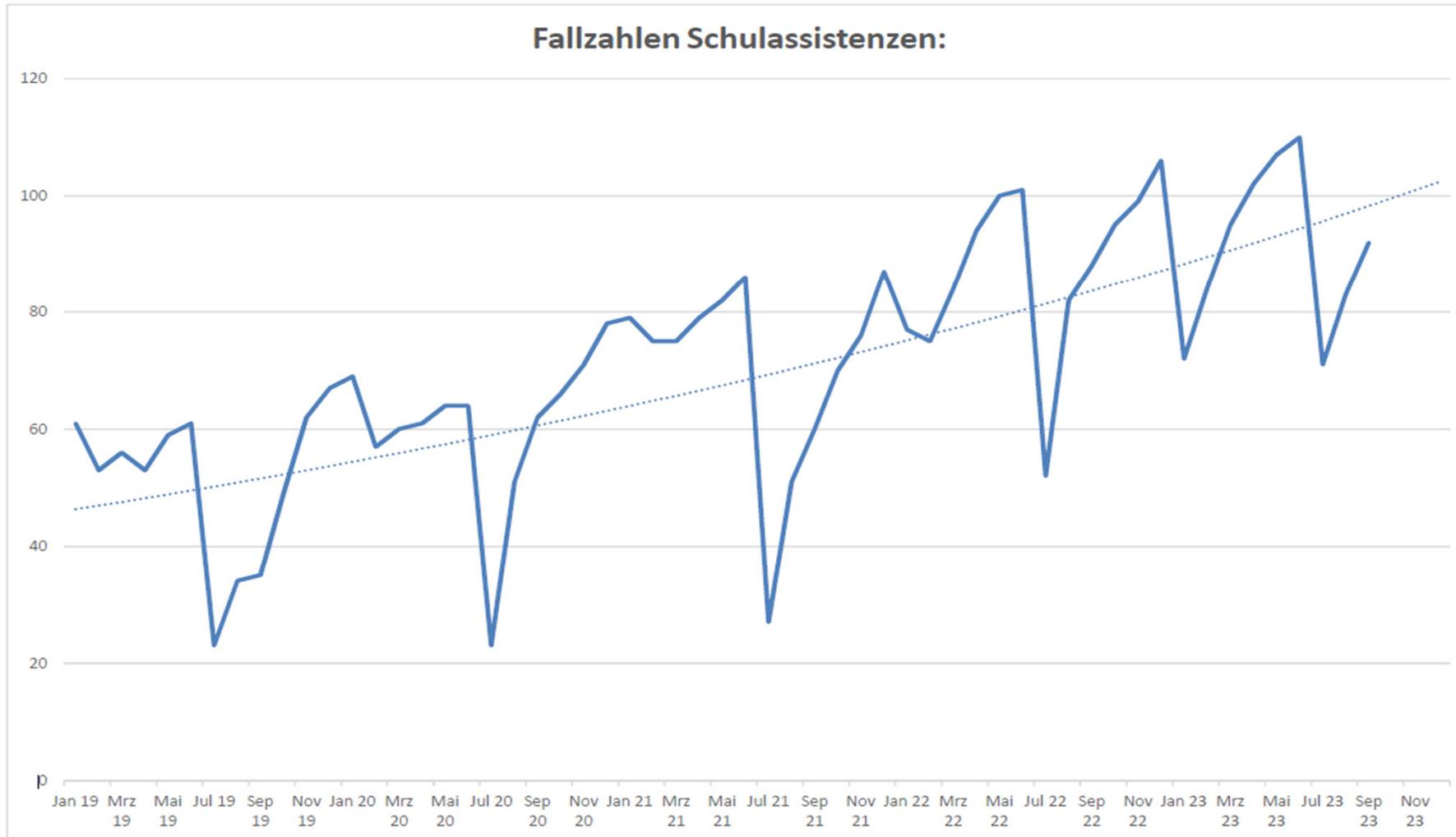


Entwicklung Ertragsarten



Entwicklung Aufwendungen





BEWERTUNG DER ENTWICKLUNG

- Wichtigste Ertragsart Kreisumlage stagniert vorläufig.
Finanzbedarfe der k.a. Kommunen werden weiter massiv ansteigen.
Dadurch wird eine Anhebung der Kreisumlage schwer bis unmöglich.
- Übrige Erträge stagnieren ebenfalls.
- Anhaltend rasante und ungebremste Kostenentwicklung im Jugendbereich.
Vorläufige „Atempause“ bei den Kosten für Asylbewerber und Kriegsflüchtlinge.
- Spürbare Belastung im Haushalt durch steigende Zinsen für Kredite.
- Anhaltender Sanierungsstau in den Schulen bereitet für künftige Haushaltsjahre Sorgen.
- Hohe Anzahl krankheitsbedingter Ausfälle in der Kreisverwaltung zwingen zum Handeln.

MAßNAHMEN?

- Haushaltskonsolidierung fortsetzen durch Priorisierung und Absenkung von Standards.
- Reduktion von Leistungsangeboten.
- Sorgfältige Planung von Investitionsmaßnahmen.
Lieber weniger als mehr.
- Politische Gespräche mit der Landesebene fortsetzen!
- Keine Kommunale Gebietsänderung seitens des Landes – Verfassungskonforme Finanzausstattung prüfen.
- 2024 Kreisentwicklungsstrategie berücksichtigen.
- Schulung und Förderung des Zusammenhalts von Führungskräften.



LANDKREIS

HELMSTEDT
ZUKUNFT • LEBEN • GESCHICHTE

**VIELEN
DANK!**

